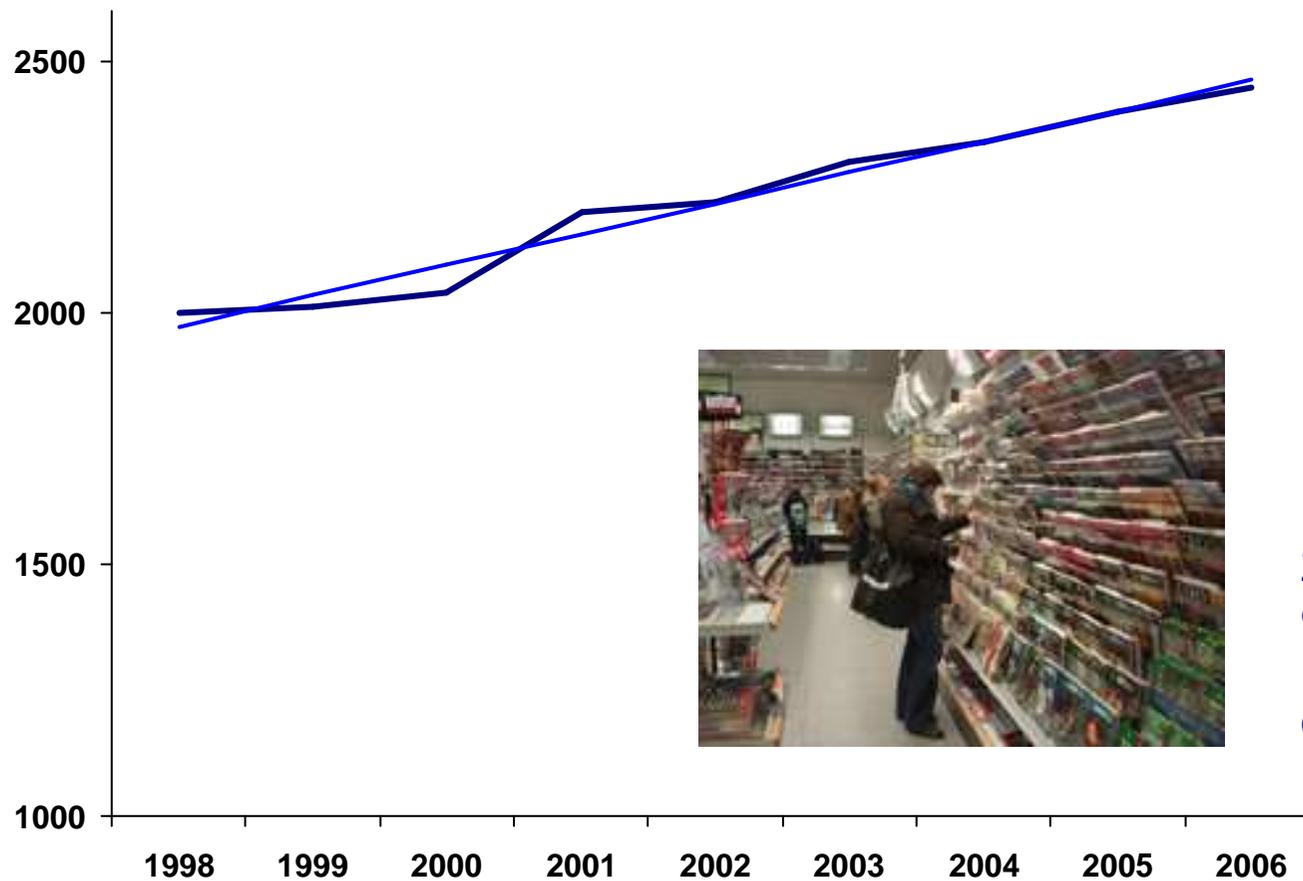


Symposium „Medienrepertoires sozialer Milieus im medialen Wandel“
Perspektiven einer medienübergreifenden Nutzungsforschung

Zeitschriften: Fortschreitende Differenzierung von Medienrepertoires?

Hamburg, 12. September 2008

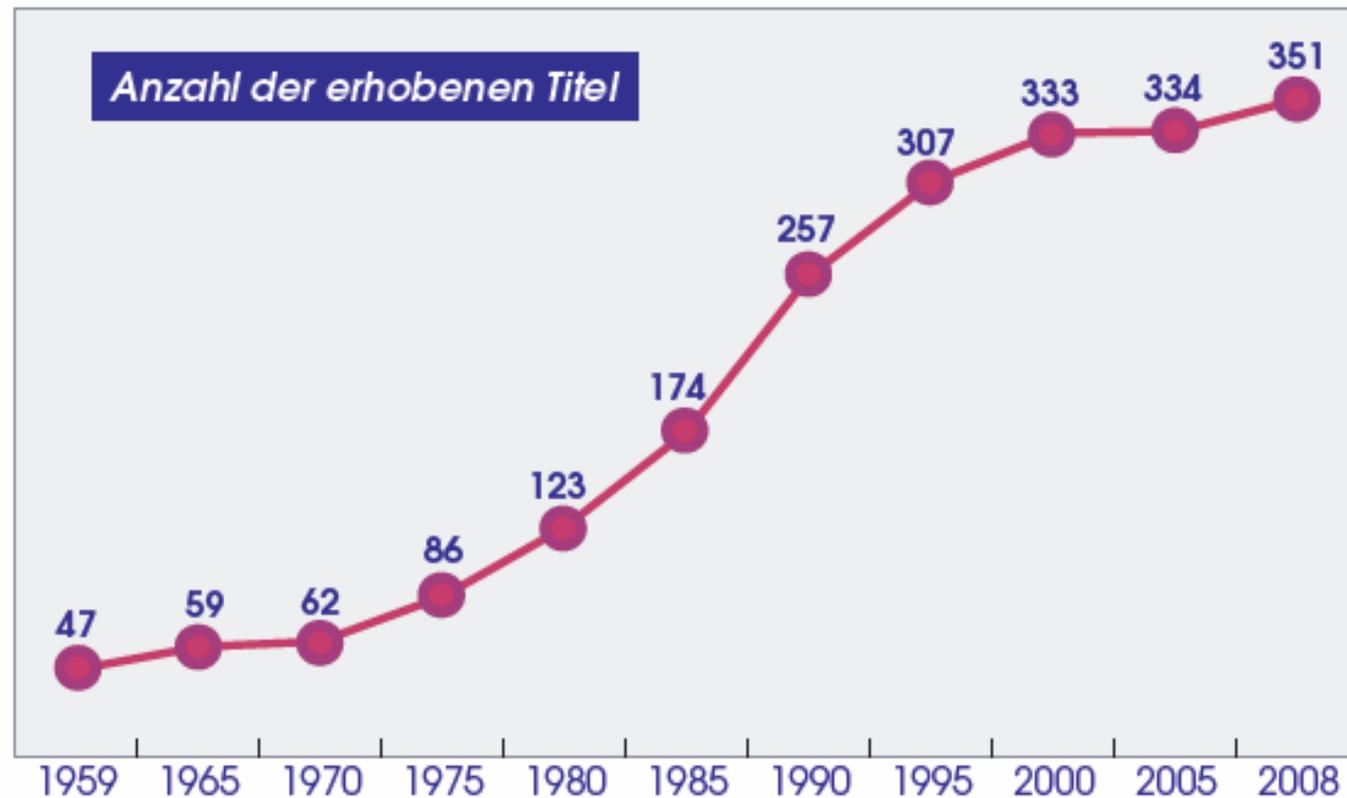
Zeitschriften gelten per se als Zielgruppenmedium. Das Titelangebot wächst weiter.



Zahl in Deutschland
erscheinender
Publikumszeitschriften

Quelle: VDZ

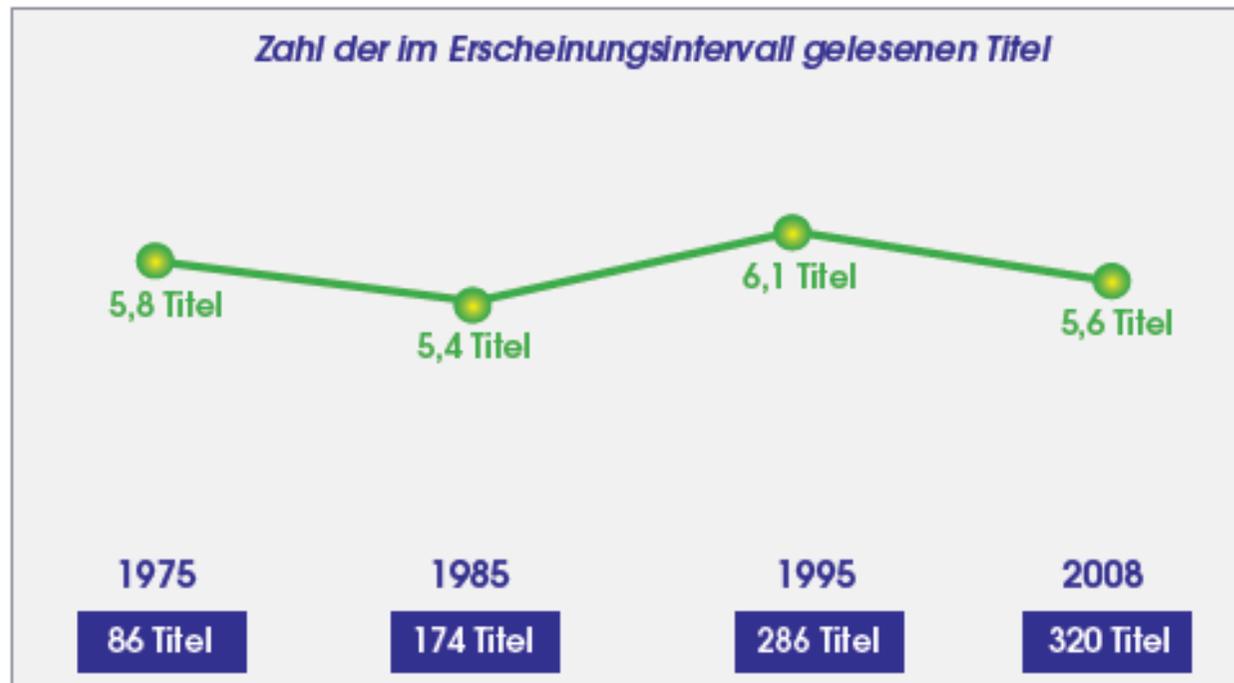
Die wachsende Titelzahl schlägt sich auch in der Mediaforschung nieder.



Quelle: Allensbacher Markt- und Werbeträgeranalysen, AWA 1959 bis AWA 2008

© IFD-Allensbach

Die Zahl der im Erscheinungsintervall durchschnittlich gelesenen Titel bleibt dagegen konstant.



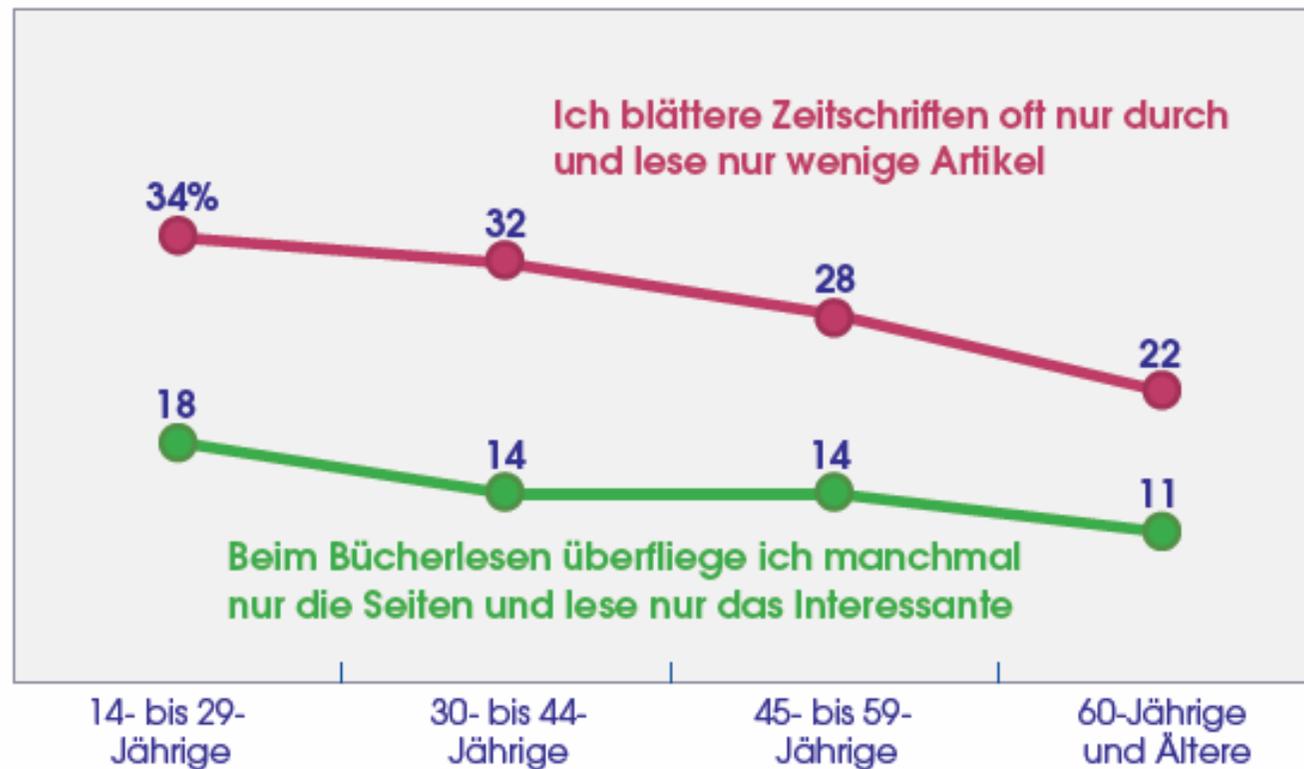
Summierung der Einzelreichweiten (LpN) aller erhobenen Zeitschriften des jeweiligen Jahres (volle Basis)

Basis: Westdeutschland, Bevölkerung ab 14 Jahre

Quelle: Allensbacher Markt- und Werbeträgeranalysen, AWA '75, AWA '85, AWA '95 AWA 2008

© IfD-Allensbach

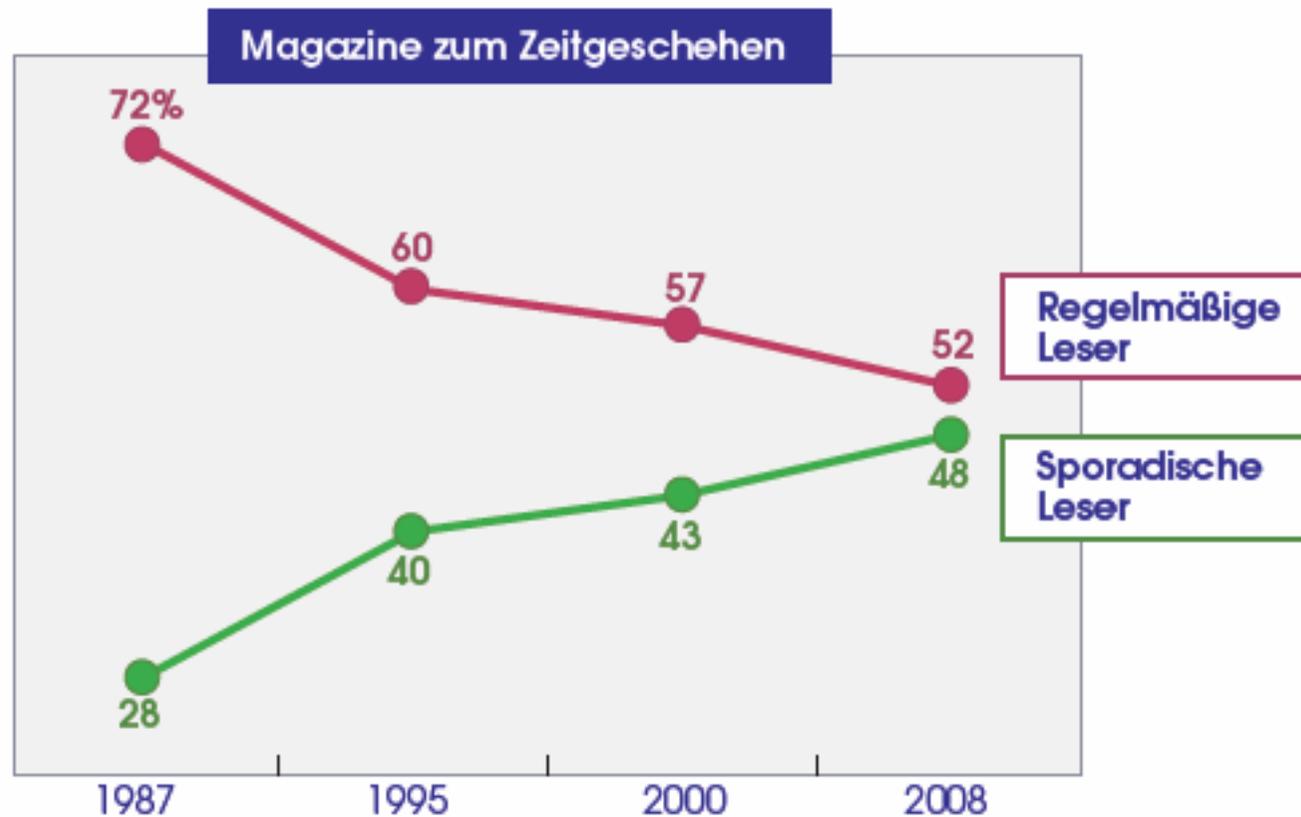
Stärkeres „Scannen“ – gerade bei Jüngeren.



Basis: Bundesrepublik Deutschland, Bevölkerung ab 14 Jahre
 Quelle: Allensbacher Markt- und Werbeträgeranalyse, AWA 2008

© IfD-Allensbach

In vielen Gattungen nehmen die Kernleserschaften ab.



Basis: Bundesrepublik Deutschland (1987 nur Westdeutschland), Bevölkerung ab 14 Jahre
 Leser pro Nummer von Focus, Der Spiegel, Stern, Time (nur 2000)

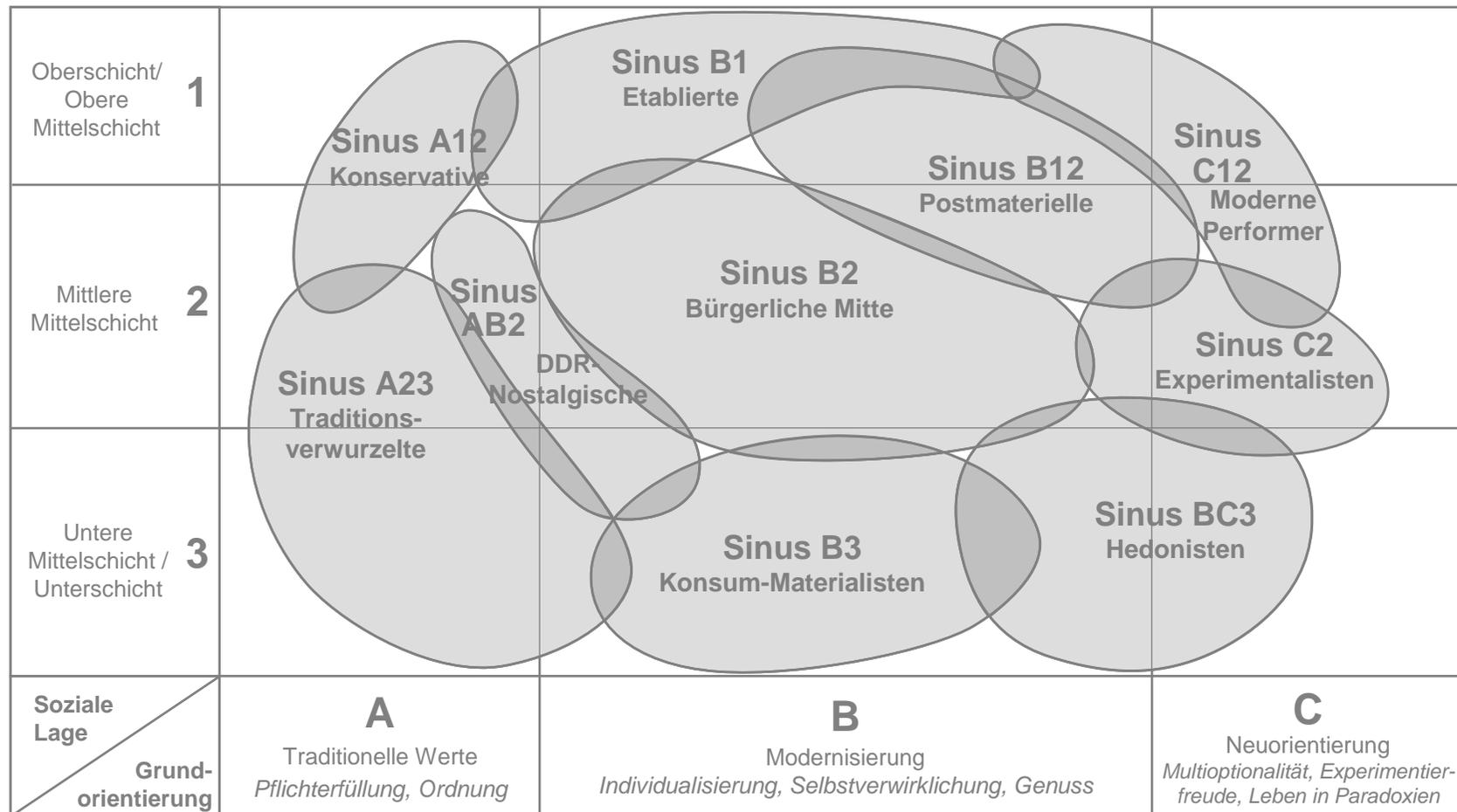
Quelle: Allensbacher Markt- und Werbeträgeranalysen, AWA '87, AWA '95, AWA 2000, AWA 2008

© IfD-Allensbach

Leicht abnehmende Nutzungsdauer von Zeitschriften. (Nutzungsdauer pro Tag, Selbstauskunft)



Wie zeigen sich diese Entwicklungen vor einem Milieu-Hintergrund?



Datenquelle: Die TdW 2008 und 2001/02.

Untersuchungssteckbrief:
(Typologie der Wünsche)

Grundgesamtheit ist die deutsche Wohnbevölkerung ab 14 Jahren in Privathaushalten

Institute Ifak Institut, Taunusstein
MMA/Media Markt Analysen, Frankfurt/Main
TNS Infratest, München (2006)

Stichprobe (Adress-Random)

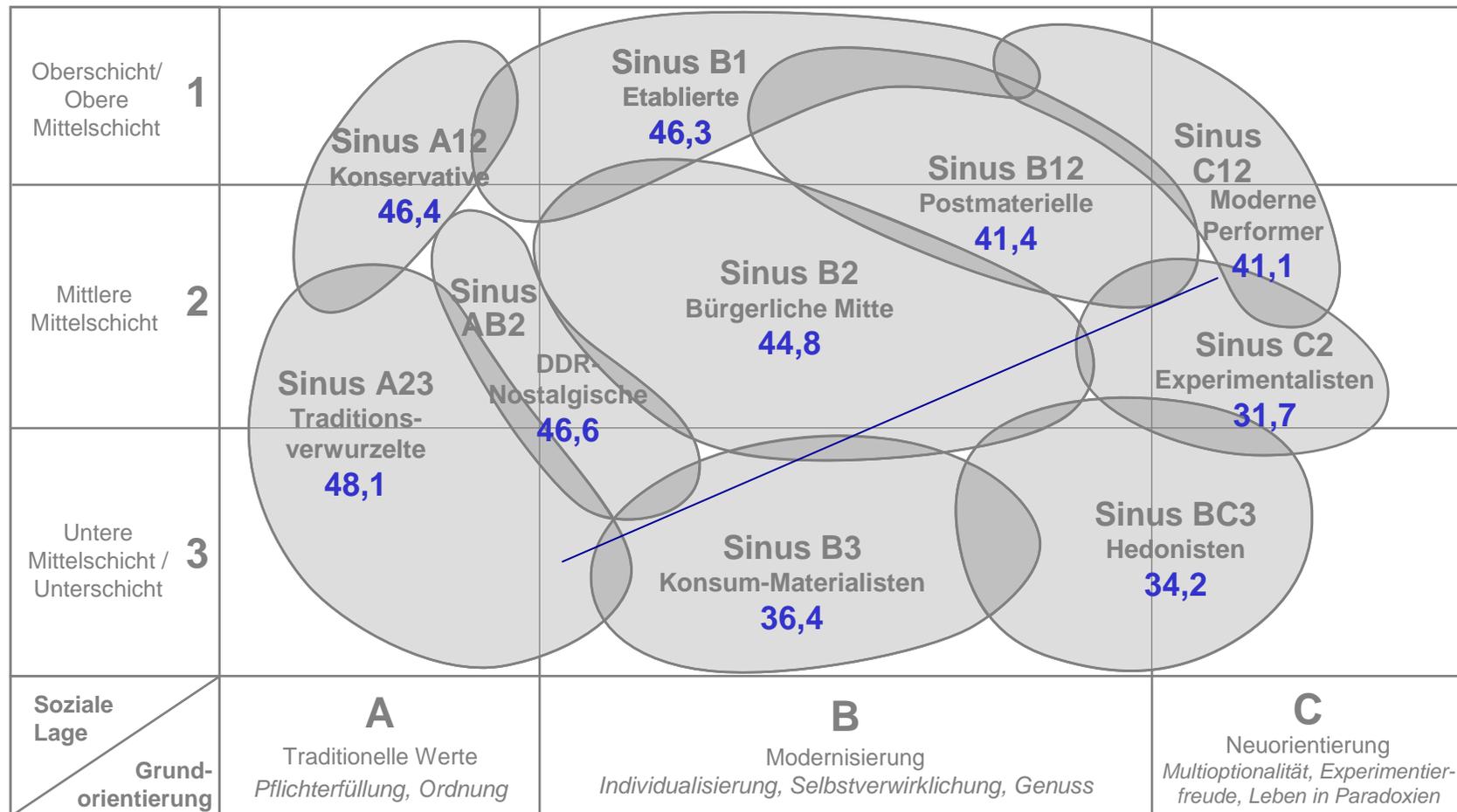
Methode: Zufallsstichprobe, mündliche Interviews (Umstellung auf CAPI 2007)

| | | |
|------------------|-------------|--------------|
| Fallzahl: | TdW 2008: | 19.153 Fälle |
| | TdW 2001/02 | 20.260 Fälle |

| | | |
|--------------------|-------------|--------------------------------|
| Feldzeiten: | TdW 2008 | 8.5.-6.8.2006, 5.3.-29.7.2007 |
| | TdW 2001/02 | 25.4-21.6.2000, 2.5.-22.6.2001 |

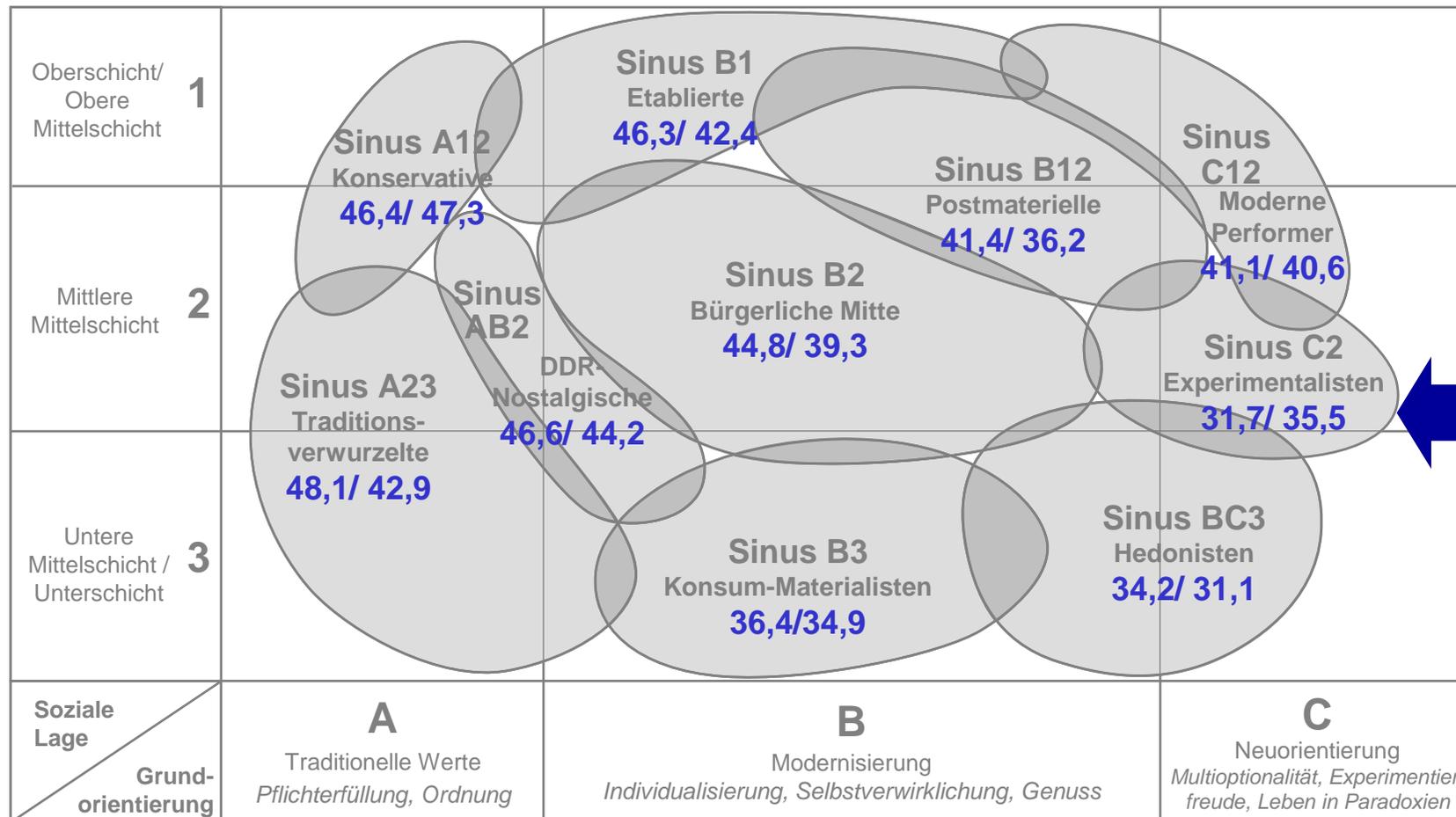


In der Freizeit lese ich regelmäßig Zeitschriften...



Quelle: TdW 2008, Angaben in %, © Sinus Milieus: Sinus Sociovision

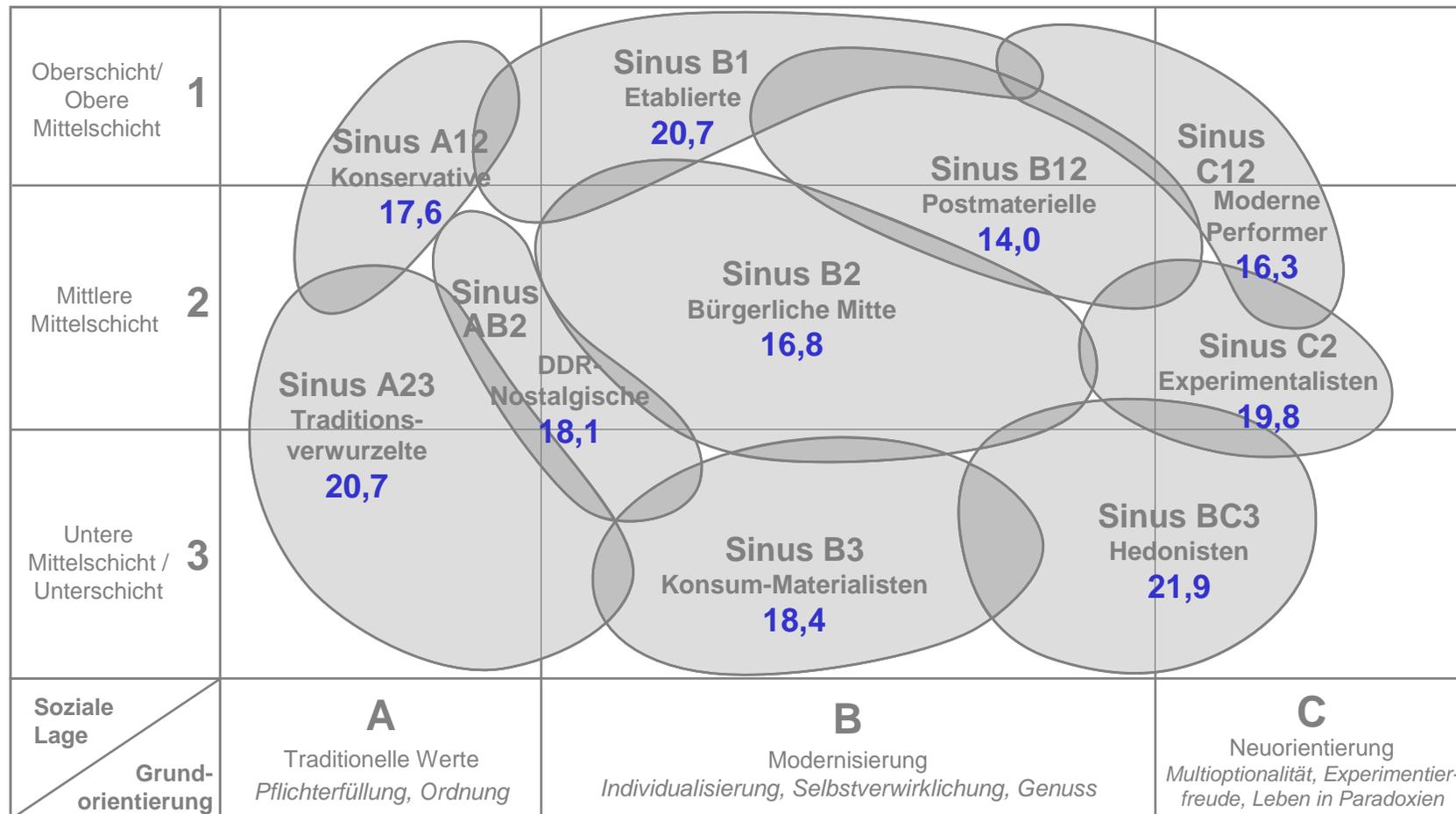
In der Freizeit lese ich regelmäßig Zeitschriften... 2007/2001



Quellen: TdW 2008, TdW 2001/02, Angaben in %, © Sinus Milieus: Sinus Sociovision

Intensivnutzer von Zeitschriften 2007

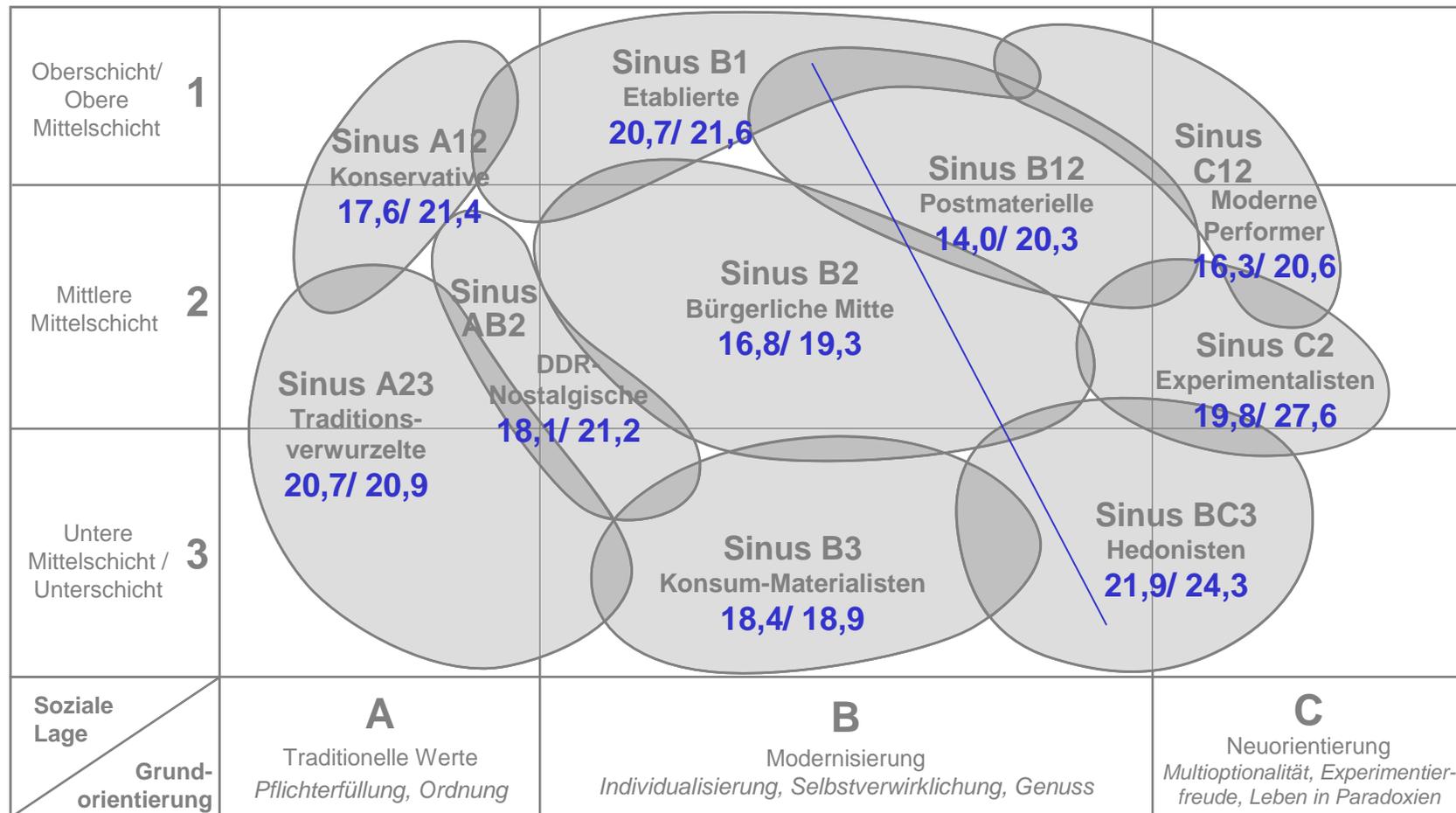
(Im Durchschnitt pro Tag 1 Stunde und länger, Selbstauskunft)



Quelle: TdW 2008, Angaben in %, © Sinus Milieus: Sinus Sociovision

Intensivnutzer von Zeitschriften 2007/2001.

(Im Durchschnitt pro Tag 1 Stunde und länger, Selbstauskunft)



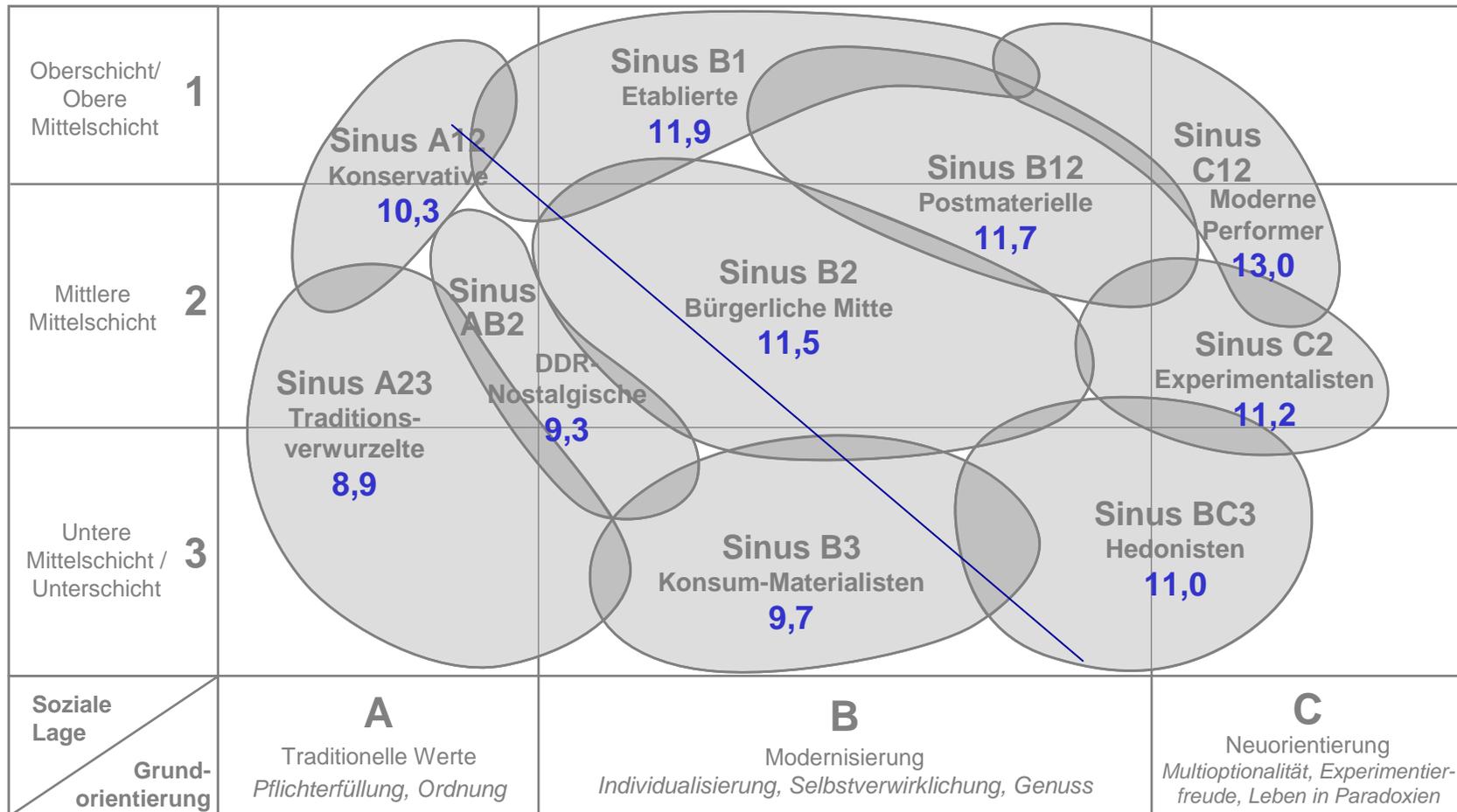
Quellen: TdW 2008, TdW 2001 /02, Angaben in %, © Sinus Milieus: Sinus Sociovision

Was heißt das für Zeitschriftenrepertoires?

- Operationalisierung: **Weitester Leserkreis (WLK)**:
In den letzten 12 Erscheinungsintervallen mindestens (irgend) eine Ausgabe WLK in der Hand gehabt, um darin zu blättern oder zu lesen.

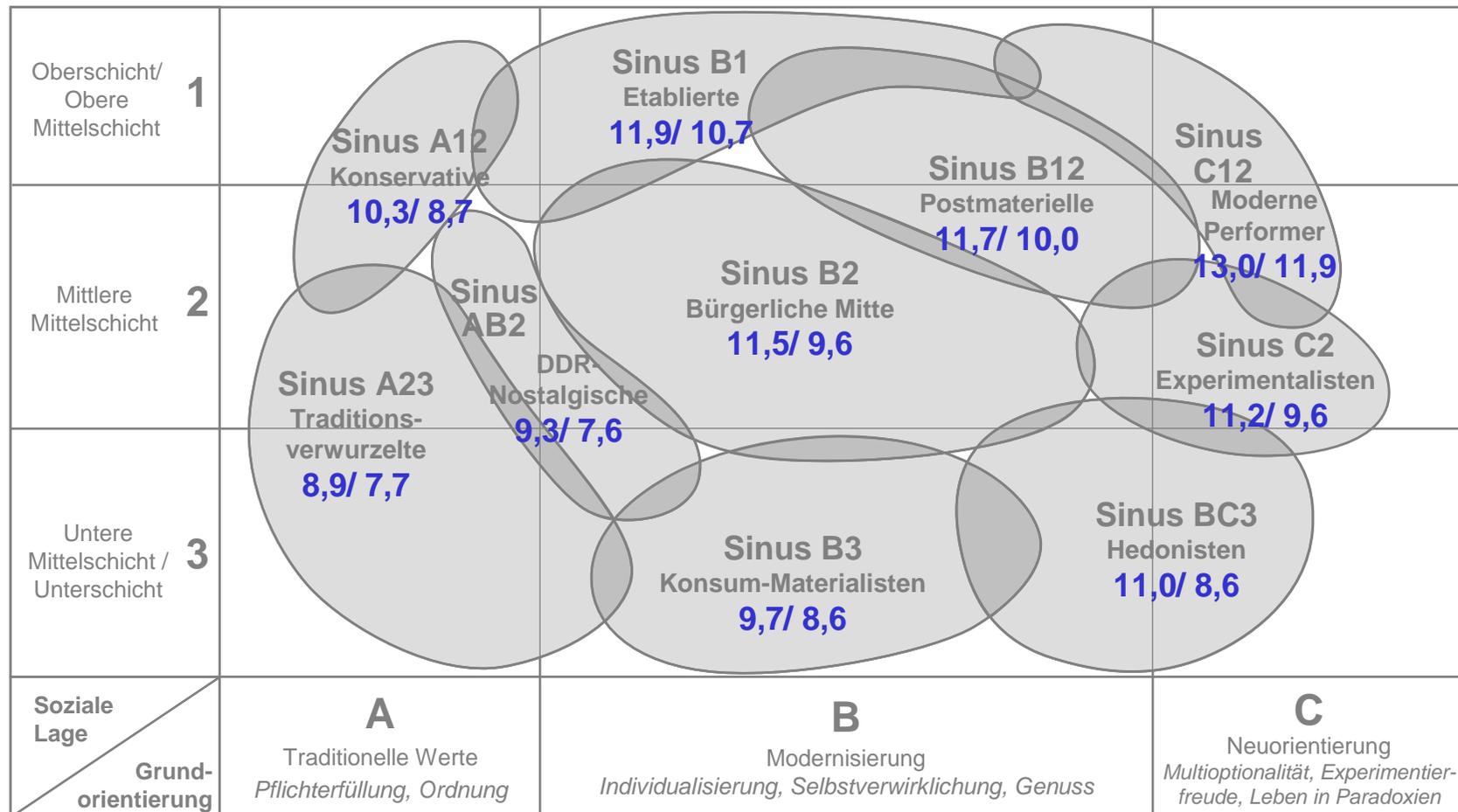
Die Zahl der WLKs pro Befragtem ist ein Annäherungsmaß an die Zahl der zumindest ab und zu genutzten Publikumszeitschriften.

Mehr WLKs pro Interview in den „modernerer“ Milieus.



Quellen: TdW 2008, Angaben in %, © Sinus Milieus: Sinus Sociovision

Milieu-übergreifend leicht steigende Zahl der WLKs pro Interview 2007/2001:



Quellen: TdW 2008, TdW 2001/02, Angaben in %, © Sinus Milieus: Sinus Sociovision

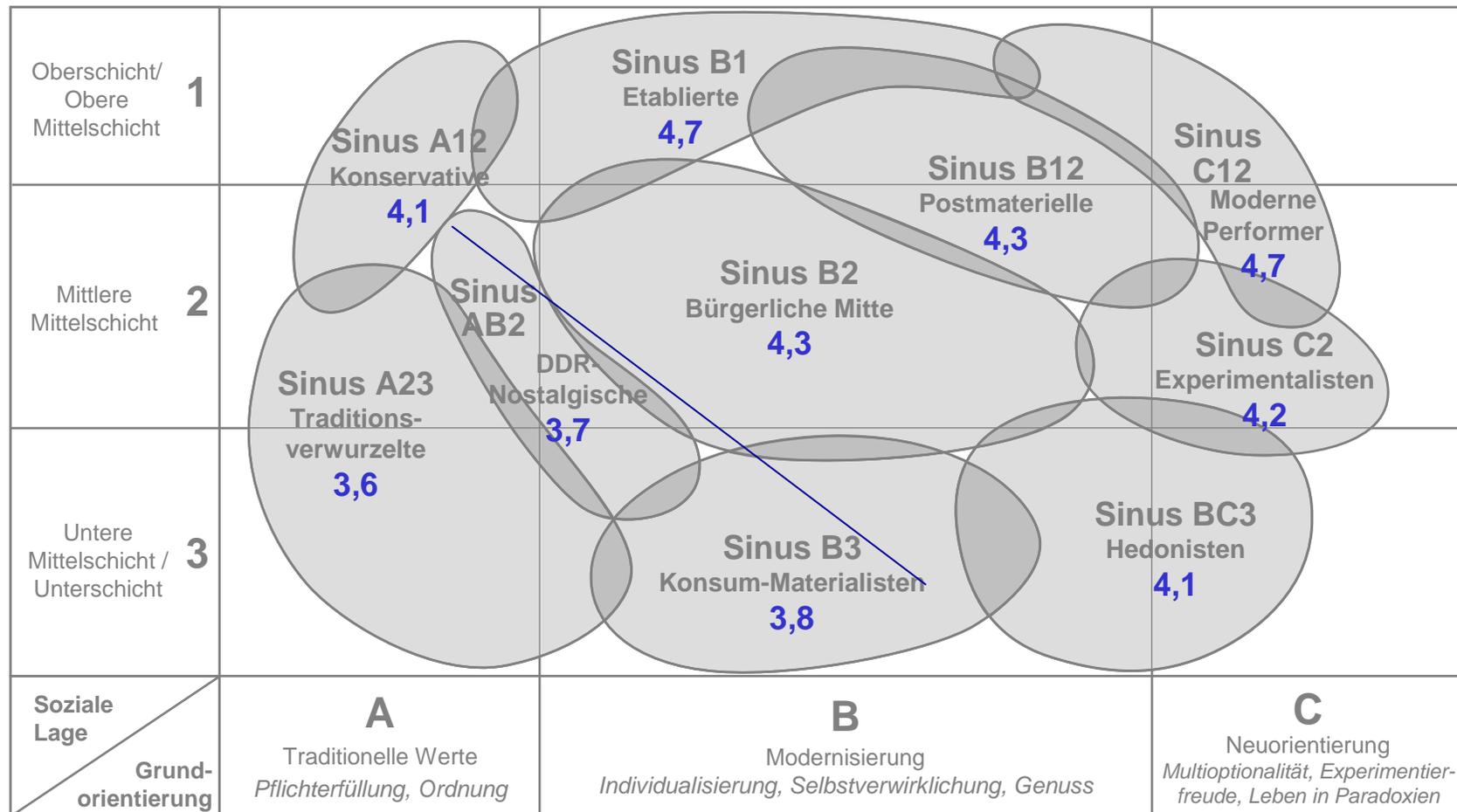
Was heißt das für Zeitschriftenrepertoires?

- **Weitester Leserkreis (WLK):**
In den letzten 12 Erscheinungsintervallen mindestens (irgend) eine Ausgabe WLK in der Hand gehabt, um darin zu blättern oder zu lesen.

Die Zahl der WLKs pro Befragtem ist ein Annäherungsmaß an die Zahl der privat zumindest ab und zu genutzten Publikumszeitschriften.

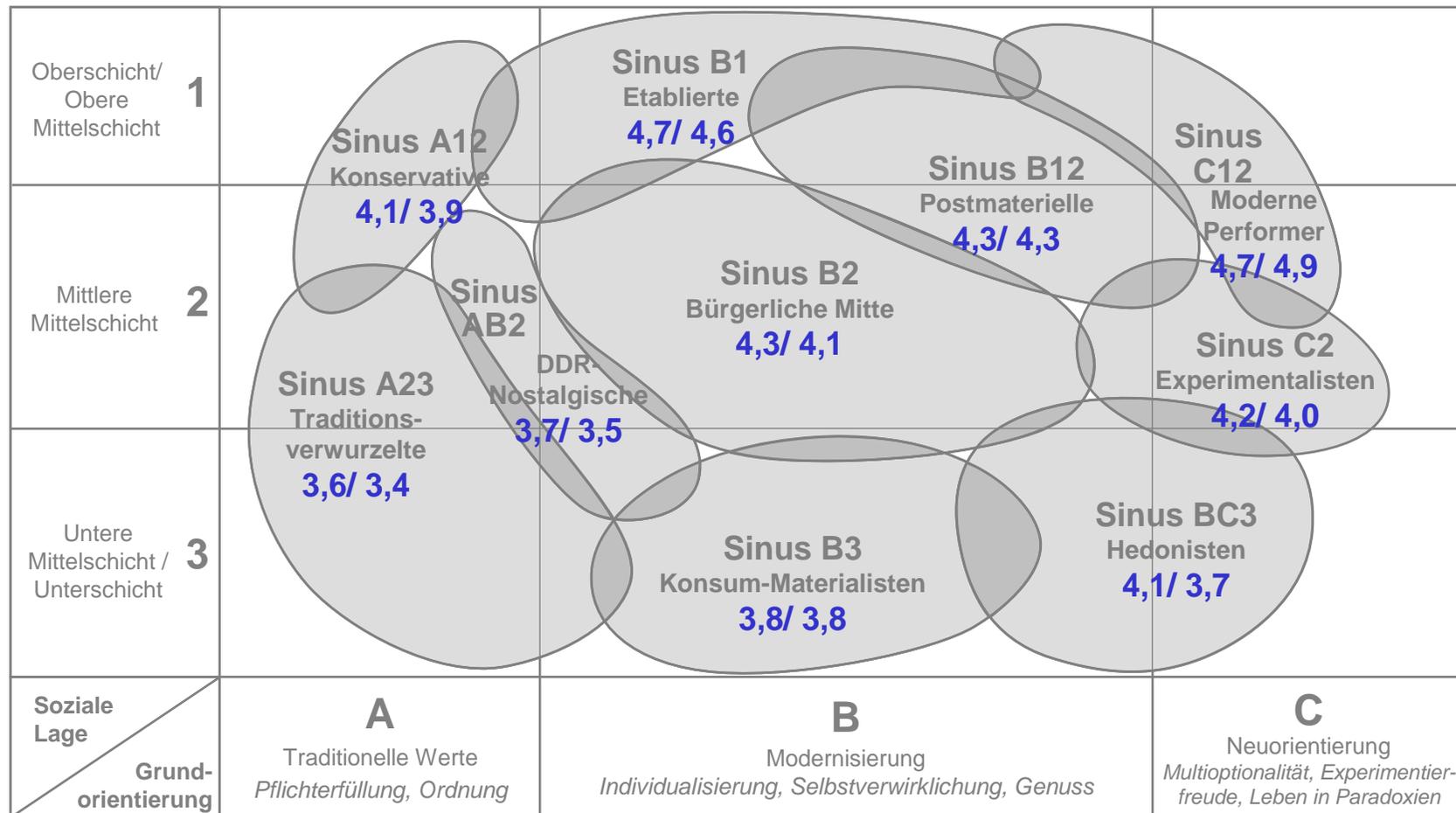
- **Leser pro Ausgabe (LpA)**
Lesewahrscheinlichkeit, p-Wert (irgend) einer Ausgabe einer Zeitschrift in einem Erscheinungsintervall.

Milieu-übergreifend ähnlich hohe Zahl genutzter Zeitschriftentitel (Zahl der LpA 2007).



Quellen: TdW 2008, Angaben in %, © Sinus Milieus: Sinus Sociovision

Die Zahl genutzter Zeitschriftentitel (LpA) bleibt relativ stabil. (Anzahl LpA 2007/2001)



Quellen: TdW 2008, TdW 2001 /02, Angaben in %, © Sinus Milieus: Sinus Sociovision

Typische Zeitschriftenthemen in den Sinus-Milieus. (2007)

| | | | | | | |
|------------------------------------|--|--|---|---|--|---|
| Soziale Lage Grund-orientierung | Oberschicht/ Obere Mittelschicht | 1 | Konservative: Klassische Musik Haus und Garten, Weltgeschehen Handarbeiten, Innenpolitik Gesundheit, Medizin Kultur | Etablierte: Börse/Aktien, Geldanlagen, Versicherungen, Beruf und Arbeit, Bauen, Wohneigentum, Wirtschaft, Preise, Löhne Außenpolitik/Weltgeschehen Wissenschaft und Technik | Postmaterielle: Kultur (Kunst, Literatur, Theater), Klassische Musik, Börse/Aktien, Umweltschutz, Geschichte und Zeitgeschehen, Geldanlagen | Moderne Performer: Moderne Technik (Computer, Interaktive Medien), Mode, Schönheit, Kosmetik, Musik, CDs, Konzerte, Pop- und Rockmusik, Kino und Spielfilme, Genuss, Lebensart, Lifestyle, Unterhaltungselektronik |
| | Mittlere Mittelschicht | 2 | DIV- Nostalgische: Haus und Garten Natur, Tiere Umfrageergebnisse Selbermachen, kreative Hobbies Haushaltsführung, Verbrechen, Gewalttaten und deren Aufklärung Romane, Kurzgeschichten | Bürgerliche Mitte: Ernährung, Rezepte Familie, Kinder, Erziehungsfragen Gastlichkeit, Bewirtung Haushaltsführung Handarbeiten, Haus und Garten | Wissenschaft und Technik Innenpolitik Außenpolitik/Weltgeschehen | Experimentalisten: Musik, CDs, Konzerte Unterhaltungselektronik, Pop- und Rockmusik Medien über Kino und Spielfilme Moderne Technik Sex und Erotik |
| | Untere Mittelschicht / Unterschicht | 3 | Traditions- verwurzelte: Königshäuser, Adel, Handarbeiten, Rätsel Menschen und ihre Schicksale Gesundheit, Medizin Romane, Kurzgeschichten TV-Programm | Konsum-Materialisten: Sex und Erotik Sport TV-Programm | Hedonisten: Sex und Erotik Pop- und Rockmusik Unterhaltungselektronik, Kino und Spielfilme, Moderne Technik, Musik, CDs, Konzerte | |
| | A Traditionelle Werte Pflichterfüllung, Ordnung | B Modernisierung Individualisierung, Selbstverwirklichung, Genuss | C Neuorientierung Multioptionalität, Experimentier- freude, Leben in Paradoxien | | | |

Quellen: TdW 2008, Indexbetrachtung, © Sinus Milieus: Sinus Sociovision

Typische Zeitschriftenthemen in den Sinus-Milieus. (2001)

| | | | | | |
|---|----------|--|---|--|--|
| Oberschicht/ Obere Mittelschicht | 1 | Konservative Klassische Musik, Kultur, Haus und Garten, Handarbeit, Haushaltsführung, Innenpolitik | Etablierte: Börse/ Aktien, Versicherungen, Geldanlagen, Bauen/ Wohneigentum, Wissenschaft und Technik, Wirtschaft/ Preise/ Löhne | Postmateriellen: Kultur, Börse/Aktien, Umweltschutz, Klassische Musik, Geschichte und Zeitgeschehen, Geldanlagen | Moderne Performer: Moderne Technik, Kino und Spielfilme, Berichte über Musik/CDs/ Konzerte, Pop- und Rockmusik, Wellness/ Fitness, Mode |
| Mittlere Mittelschicht | 2 | Traditionsver- wurzelte: Königshäuser/ Adel, Rätsel, Menschen und ihre Schicksale, Romane/ Kurzgeschichten, Gesundheit/ Medizin, TV-Programm, Handarbeit | DDR-Nostalgische: Natur/ Tiere, Rätsel, Haus und Garten, Ernährung/ Rezepte, Verbrechen/ Gewalttaten, Wirtschaft/Preise/ Löhne | Bürgerliche Mitte: Familie/ Kinder, Wohnen und Einrichten, Beruf und Arbeit, Haushaltsführung, Gastlichkeit/ Bewirtung, Bauen und Wohneigentum | Experimentalisten: Kino und Spielfilme, Pop- und Rockmusik, Sex und Erotik, Berichte über Musik, CDs, Konzerte |
| Untere Mittelschicht / Unterschicht | 3 | | Konsum-Materialisten: Sex und Erotik, TV-Programm, Pop- und Rockmusik, Auto und Verkehr, Humor und Witze, Horoskope, Sport, | | Hedonisten: Sex und Erotik, Kino und Spielfilme, Berichte über Musik, CDs, Konzerte, Horoskope, Moderne Technik, Pop- und Rockmusik |
| Soziale Lage | | A | B | C | |
| Grund- orientierung | | Traditionelle Werte Pflehterfüllung, Ordnung | Modernisierung I Konsum-Hedonismus und Postmaterialismus | Modernisierung II Patchworking, Virtualisierung | |

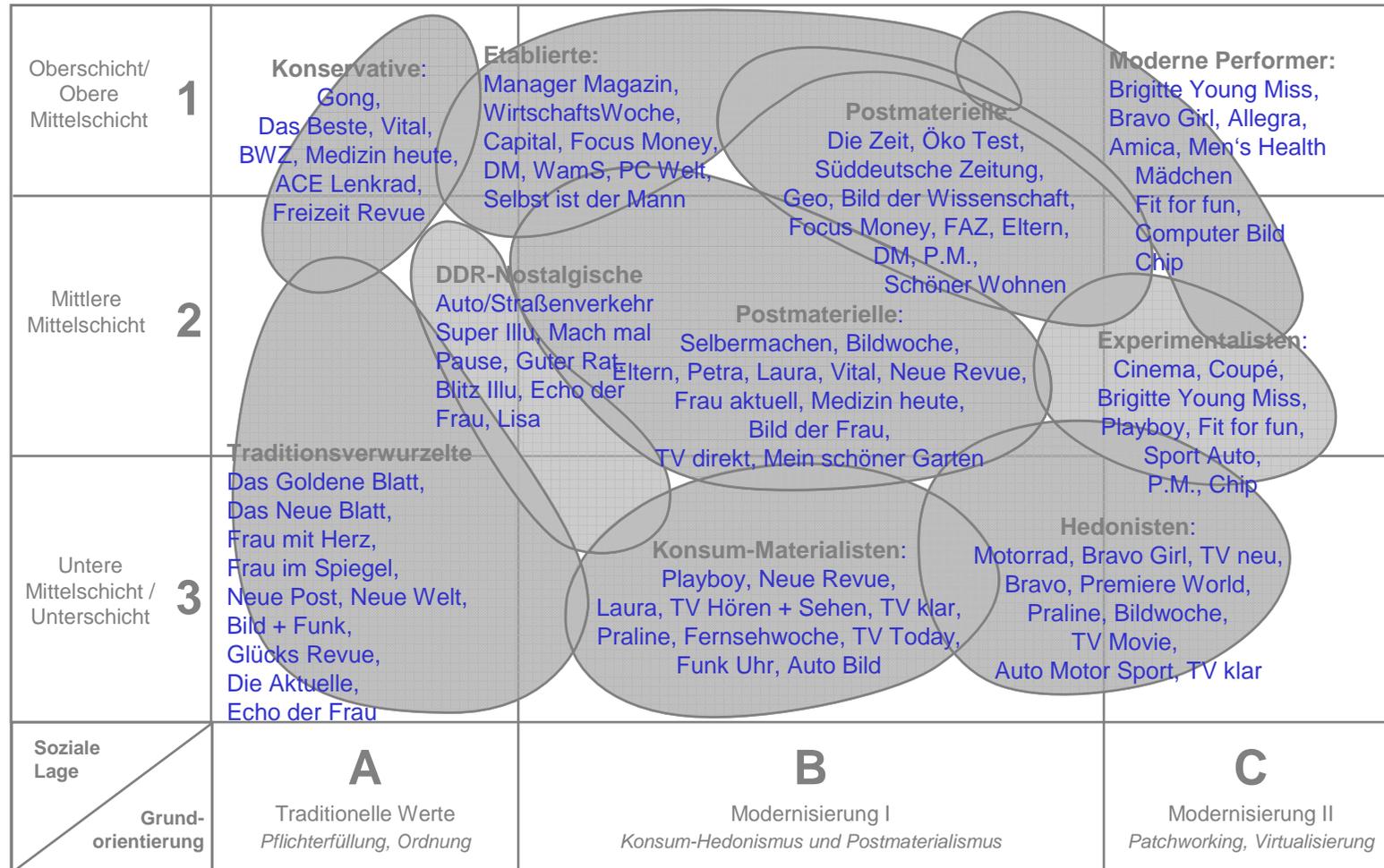
Quelle: TdW 2001 /02, Indexbetrachtung, © Sinus Milieus: Sinus Sociovision

Überdurchschnittlich genutzte Zeitschriften 2007. (Index > 150)

| | | Konservative: | Etablierte: | Moderne |
|---|----------|--|--|---|
| Oberschicht/ Obere Mittelschicht | 1 | Die Zwei, Madame, Die neue Frau Frau im Spiegel, Hörzu Mein schöner Garten Bunte, Das Haus Reader's Digest Vital | Manager Magazin, WirtschaftsWoche, Capital, Euro, Focus Money Geldidee, Welt am Sonntag Merian | Postmaterielle: Die Zeit, Welt am Sonntag Bild der Wissenschaft Familie & Co, National Geographic Living at Home, Geo, Der Spiegel |
| Mittlere Mittelschicht | 2 | DIVR- Nostalgische: Super Illu, Viel Spaß, Frau von Heute, Mach mal Pause, Auto Strassenverkehr, Guter Rat, Frau im Trend Traditions- verwurzelte: Heim und Welt, Neue Post, Das Neue Blatt, Frau im Spiegel, Das Goldene Blatt, Freizeit Revue, 7 Tage, Funk Uhr, Frau mit Herz | Bürgerliche Mitte: Frau mit Herz, Lisa Echo der Frau, Meine Familie & ich Tina Koch&Back-Ideen, Lea Rezepte mit Pfiff, Neue Welt, Laura, Lisa Kochen & Backen Das Goldene Blatt Konsum-Materialisten: Neue Woche, Kicker Sportmagazin, Matador, Sport Bild, Coupé, Revue, Fernsehwoche, Playboy | Performer: Shape, InStyle, Glamour, Max, Joy, Young, GQ, Chip, In Das Star & Style Magazin, Fit For Fun, Prinz, Connect Amica, Elle, PC Welt, FHM, Vogue, Maxim, Tomorrow Experimentalisten: Prinz, Maxim, FHM, GQ, Cinema, Audio Video Foto Bild Connect, Coupé Matador, Chip, Max Hedonisten: Bravo Screenfun, Bravo Sport, Yam, Popcorn, Bravo Girl, Bravo, Computer Bild Spiele, Cinema, Playboy, Coupé, FHM, Sport Auto |
| Untere Mittelschicht / Unterschicht | 3 | | | |
| Soziale Lage | | A | B | C |
| Grund- orientierung | | Traditionelle Werte Pflichterfüllung, Ordnung | Modernisierung Individualisierung, Selbstverwirklichung, Genuss | Neuorientierung Multioptionalität, Experimentier- freude, Leben in Paradoxien |

Quellen: TdW 2008, Indexbetrachtung, © Sinus Milieus: Sinus Sociovision

Überdurchschnittlich genutzte Zeitschriften 2001. (Index > 150)



Quellen: TdW 2001 /02, Indexbetrachtung, © Sinus Milieus: Sinus Sociovision

Fortschreitende Differenzierung von Medienrepertoires? Hinweise.

- Die Zahl der erscheinenden Zeitschriftentitel wächst weiter, die Zahl der in Studien zu erhebenden Titel ebenfalls.
- Die Bandbreite individuell gewählter Zeitschriften (im Sinne des WLK) wächst.
- Die Nutzungsdauer von Zeitschriften hat sich tendenziell reduziert, die Nutzung einer Ausgabe erfolgt oft selektiver.
- Die Zahl der im Erscheinungsintervall durchschnittlich gelesenen Titel (im Sinne des LpA) bleibt dagegen relativ konstant.

Fortschreitende Differenzierung von Medienrepertoires? Hinweise.

- Traditionelle Sinus-Milieus treffen ihre Zeitschriftenwahl tendenziell aus weniger Titeln und nutzen auch weniger Titel, diese aber im Durchschnitt länger.
- Die Intensiv-Nutzerschaft von Zeitschriften nimmt in den C-Milieus ab.
- Zeitschriften haben häufig milieutypische Nutzerschwerpunkte.
- Diese haben sich in den letzten Jahren ebenso wie die interessierenden Zeitschriften-Themen in den Milieus kaum geändert.
- „Die“ Zeitschriften gibt es so nicht...
(z.B. Programm-ZS/“Belohnende Magazine“)

Symposium „Medienrepertoires sozialer Milieus im medialen Wandel“
Perspektiven einer medienübergreifenden Nutzungsforschung

Zeitschriften: Fortschreitende Differenzierung von Medienrepertoires?

Hamburg, 12. September 2008